

Erhältlich in
Ihrer Apotheke

Enzynorm® f



➤ **Fördert
die Eiweißverdauung**

➤ **Reguliert
die Magenfunktion**

- Frei von Laktose, Gluten & Alkohol
- Auch für Diabetiker geeignet: 0,023 BE/Tablette
- Packungsgrößen 50 & 100 überzogene Tabletten

Nutzen Sie unseren Service

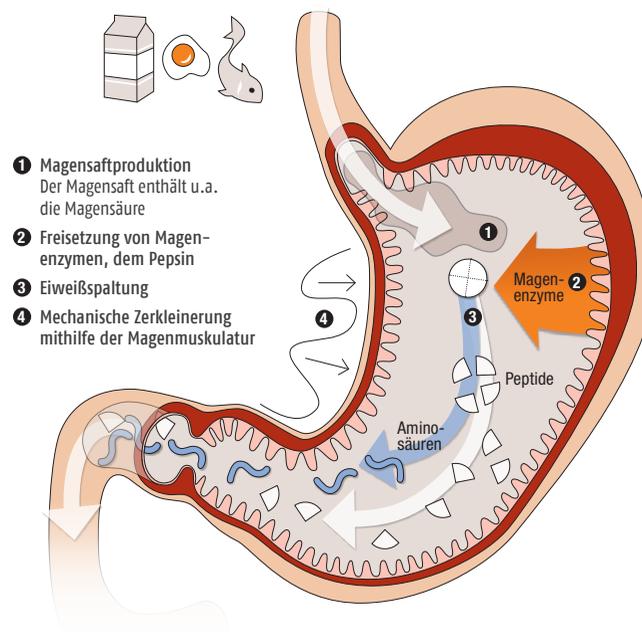
☎ Per Telefon: 04122 / 712 – 777

💻 Im Internet: www.enzynorm.de

✉ Per Post: Nordmark Arzneimittel GmbH & Co.KG,
Pinnauallee 4, 25436 Uetersen

Was der Magen Gutes tut

Bei einer gesunden Verdauung wird die täglich aufgenommene Nahrung von unserem Körper zerkleinert, aufgespalten und verdaut, damit uns am Ende die wichtigen Nährstoffe zur Verfügung stehen. Die im Mund gut gekaute und mit Speichel vermischte Nahrung gelangt grob zerkleinert über die Speiseröhre in den Magen (Verweildauer i.d.R. 1 – 5 Stunden). Durch die Füllung des Magens wird die Produktion des Magensaftes angeregt, der Nahrungsbrei gut vermengt. Mithilfe der Magenenzyme wird nun die Verdauung der Eiweiße eingeleitet.



Einleitung der Verdauung der Eiweiße

Das Pepsin zerlegt die Eiweiße in kleinere Bestandteile, sogenannte Peptide und Aminosäuren. Nach ausreichender Zerkleinerung und Durchmischung werden die Peptide in den Zwölffingerdarm (Dünndarm) abgegeben. Die nächsten Verdauungsschritte erfolgen in den weiteren Darmabschnitten (vollständige Spaltung und Aufnahme der Nährstoffe wie Aminosäuren, Fettsäuren und Zuckermolekülen und Vitaminen in den Körper). Nur die unverdaulichen Nahrungsbestandteile werden am Ende des Verdauungsvorganges wieder ausgeschieden.

Wie Ihnen Enzynorm® f hilft

Enzynorm® f enthält Pepsin + Aminosäuren – ein Duo, das sich ideal ergänzt.

Bei Pepsin handelt es sich um Magenenzyme auf natürlicher Basis.

- Sie verbessern die Verdauung von Eiweißen im Magen.
- Sie aktivieren die Verdauungstätigkeit.
- Sie stellen wertvolle Aminosäuren zur Verfügung, die als Bausteine für körpereigene Eiweiße dienen.

Die Aminosäuren wirken ebenfalls stimulierend auf die Funktion von Magen und Darm.

- Sie fördern die Beweglichkeit und regen die nachfolgenden Organe an.
- Sie beschleunigen die Magenentleerung.
- Sie steigern die Bildung von Magensaft.

Bringen Sie Ihren Magen ins Gleichgewicht

Enzynorm® f unterstützt auf sanften Weg die Verdauung und reguliert die Magenfunktion auf natürliche Weise.

Anwendung von Enzynorm® f

Für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahre.

Einnahme: 3 x 1 Tablette täglich vor den Mahlzeiten

Bei stärkeren Beschwerden:
3 x 2 Tabletten täglich vor den Mahlzeiten

Dauer: 4 – 6 Wochen als Aktivkur

Stempel

Enzynorm® f. Überzogene Tabletten. Wirkstoffe: Pepsin vom Schwein (225 – 250 mg/Tablette, entsprechend 190 Ph.Eur. Einheiten Proteinaseaktivität) und Aminosäure-Hydrochlorid aus Rinderbluteiweißhydrolysat (250 mg/Tablette). Zur Unterstützung der Magenfunktion. Enthält Glucose und Sucrose (Zucker). Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Stand März 2014.

Verantwortlich für diesen Inhalt
Nordix Pharma Vertrieb GmbH

 Nordmark

Gute Aussichten für Ihren Magen.



Informationen
für Patienten

Enzynorm® f

**Bringen Sie Ihre Verdauung
ins Gleichgewicht**

 Nordmark

Kennen Sie das?

Klassische Anzeichen für einen Reizmagen

- › Völlegefühl
- › vorzeitiges Sättigungsgefühl
- › das Essen liegt wie ein Stein im Magen
- › Aufstoßen
- › Schmerzen im Oberbauch; brennend, stechend, mitunter krampfartig
- › Sodbrennen
- › Blähungen

Die Symptome können einzeln oder gemeinsam auftreten. Oft haben Sie diese Beschwerden direkt beim Essen oder kurz danach.

Wenn Sie diese Beschwerden über einen Zeitraum von mehr als drei Monaten haben, sollten Sie einen Arzt aufsuchen.

Der Reizmagen kann viele Ursachen haben

So vielfältig wie die Beschwerden sind auch die Ursachen: Der Reizmagen, an dem bis zu zwanzig Prozent unserer Bevölkerung leidet, hat viele Facetten.

Auf der Liste der Auslöser stehen ungünstige Ernährungsgewohnheiten wie zu schnelles Essen, zu wenig kauen, zu viel Fett, Zucker und Alkohol. Weiter können Bewegungsstörungen der Magen-Darm-Muskeln verantwortlich für einen Reizmagen sein. Ebenso wie eine verzögerte Entleerung des Mageninhaltes sowie infektiöse und entzündliche Veränderungen – etwa bedingt durch eine Magenschleimhautentzündung oder Infektion mit dem Magenkeim *Helicobacter pylori*. Auch Stress und psychische Belastungen können zum Reizmagen führen.

Worauf Sie achten sollten

Magenfreundlich ernähren

- Bekömmlich zubereiten:
- › Bevorzugen Sie Kochen, Dämpfen oder Dünsten.
- › Meiden Sie zu fette und zu scharfe Speisen.
- › Meiden Sie sehr kalte/heiße Speisen und Getränke.

Langsam und gründlich:

- › Essen Sie in Ruhe und kauen Sie sorgfältig.



Regelmäßig entspannen

- › Gut geeignet sind Autogenes Training, Yoga und Atemübungen.

Kleine Streicheleinheiten für den Magen:

- › Kreisen Sie mit Ihren Handflächen im Uhrzeigersinn um den Bauchnabel.



Magen auf Trab

- › Regelmäßige körperliche Bewegung regt die Magenfunktion an und baut zugleich Stress ab.
- › Auch ein Verdauungsspaziergang tut Ihrem Magen gut.



Möchten Sie mehr wissen?

Magenfreundliche Rezepte und weitere Tipps finden Sie auf www.enzynorm.de